

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2013

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 sank im Februar 2013 auf 3,1 %, verglichen mit 3,5 % im Januar 2013.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 fiel in der Zeit von Dezember 2012 bis Februar 2013 auf 3,3 %, nachdem er im Dreimonatszeitraum von November 2012 bis Januar 2013 bei 3,6 % gelegen hatte.

Veränderung gegen Vorjahr in %; bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte	DEZEMBER 2012	JANUAR 2013	FEBRUAR 2013	DURCHSCHNITT DEZEMBER 2012 BIS FEBRUAR 2013
M3	3,5	3,5	3,1	3,3
M1	6,5	6,6	7,0	6,7
Buchkredite an den privaten Sektor	-0,7	-0,9	-0,9	-0,8
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen	-0,2	-0,5	-0,4	-0,3

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so erhöhte sich die jährliche Zuwachsrate von M1 im Februar 2013 auf 7,0 %, nachdem sie im Vormonat 6,6 % betragen hatte. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) verringerte sich von 1,7 % im Januar 2013 auf 0,8 % im Februar. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag im Berichtsmonat mit -9,1 % stärker im negativen Bereich als im Januar (-6,1 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so kletterte die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte im Februar leicht auf 4,4 % nach 4,3 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften erhöhte sich im selben Zeitraum von 5,5 % auf 5,7 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne

¹ Die hier genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) sank von 3,0 % im Januar auf 1,4 % im Berichtsmonat.

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors ging die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Februar 2013 auf -0,2 % zurück (nach 0,0 % im Vormonat). Die jährliche Wachstumsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte nahm von 4,5 % im Januar 2013 auf 3,6 % im Berichtsmonat ab, während die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Februar -1,2 % betrug, verglichen mit -1,1 % im Monat zuvor. Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor blieb die Zwölfmonatsrate der Buchkredite mit -0,9 % im Berichtsmonat gegenüber Januar 2013 unverändert; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen² lag die Rate im Berichtsmonat bei -0,4 % nach -0,5 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte lag im Februar verglichen mit dem Vormonat stabil bei 0,5 % (auch bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen war die Rate im Februar mit 0,4 % unverändert gegenüber dem Vormonat). Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, belief sich im Februar auf 1,4 % und blieb somit gegenüber Januar stabil. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften lag im Februar bei -2,6 % nach -2,5 % im Monat zuvor (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen betrug die Rate im Februar -1,4 % nach zuvor -1,5 %). Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) war mit -0,5 % im Februar weniger negativ als im Vormonat (-1,4 %).

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets stiegen im Zwölfmonatszeitraum bis Februar 2013 um 151 Mrd € an, nachdem in den zwölf Monaten bis Januar 2013 eine Zunahme um 175 Mrd € verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im Februar bei -1,5 % nach -1,7 % im Vormonat und damit weniger stark im negativen Bereich.

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Tabellen zur MFI-Bilanz für das Euro-Währungsgebiet, die einzelnen Euro-Länder und EU-Staaten außerhalb des Euroraums sowie eine benutzerfreundliche Funktion zum Download der Daten stehen im Statistical Data Warehouse der EZB unter <http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000003152> zur Verfügung.

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

- *Die Zahlen für Februar 2013 und Dezember 2012 wurden teilweise durch die geordnete Restrukturierung des spanischen Bankensektors beeinflusst. Dabei kam es insbesondere zu einer Übertragung von Buchkrediten an die Abwicklungsgesellschaft für Vermögenswerte aus der Bankenrestrukturierung (Sareb) und einem entsprechenden Anstieg der von MFIs gehaltenen und von der Sareb emittierten Wertpapiere ohne Aktien. Zwar wurde der Einfluss auf die monatlichen Buchkreditströme und Wachstumsraten im Posten „um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite“ weitgehend herausgerechnet, jedoch führten andere Faktoren im Zusammenhang mit der geordneten Restrukturierung des spanischen Bankensektors zu einem weiteren Rückgang der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, sodass sogar die um Verkäufe und Verbriefungen bereinigten Buchkredite im Dezember 2012 erheblich niedriger ausfielen.*

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation und Sprachendienst

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2013
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		FEBR. 2013	DEZ. 2012	JAN. 2013	FEBR. 2013	DEZ. 2012	JAN. 2013
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 808	- 6	37	15	3,5	3,5	3,1
(1.1) Bargeldumlauf	863	- 1	- 2	2	2,3	1,5	1,4
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4 310	6	23	45	7,4	7,7	8,2
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5 173	5	21	47	6,5	6,6	7,0
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 791	- 1	4	- 18	-2,2	-3,0	-4,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 097	9	9	8	5,9	6,2	6,1
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 888	8	13	- 10	2,0	1,7	0,8
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	9 061	13	34	38	4,5	4,4	4,3
(1.8) Repogeschäfte	125	2	7	- 7	-11,4	-8,2	-10,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	468	- 12	- 2	5	-4,4	-4,0	-2,6
1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	154	- 9	- 2	- 20	-10,1	-9,6	-23,3
1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	746	- 19	3	- 22	-6,9	-6,1	-9,1
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	278	2	- 13	- 10	-1,5	-9,6	-13,8
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 533	4	- 5	5	-1,5	-1,7	-1,5
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 386	- 18	- 4	- 3	-6,2	-6,5	-6,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	102	- 2	- 2	- 2	-10,0	-11,2	-11,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 661	- 6	- 14	- 9	-3,7	-3,8	-3,7
(3.4) Kapital und Rücklagen	2 384	30	15	19	7,2	6,9	7,5
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	16 415	27	- 16	- 5	0,5	0,0	-0,2
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 402	- 22	- 3	2	5,8	4,5	3,6
Buchkredite	1 141	- 14	- 2	- 26	-0,4	0,1	-1,8
Wertpapiere ohne Aktien	2 261	- 8	- 1	28	9,4	7,0	6,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 013	49	- 13	- 7	-0,8	-1,1	-1,2
Buchkredite ^(e)	10 825	- 25	- 6	- 3	-0,7	-0,9	-0,9
<i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite</i> ^(f)	-	2	- 10	6	-0,2	-0,5	-0,4
Wertpapiere ohne Aktien	1 409	62	- 11	- 7	-4,7	-6,5	-6,8
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	780	12	5	3	5,3	6,1	5,7
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	1 009	20	39	- 9	-	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	195	- 47	- 4	24	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) ^(g)	288	- 36	0	31	4,2	0,3	6,4
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) ^(g)	236	- 21	28	12	24,7	24,2	27,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(g) Reihe nicht saisonbereinigt.

TABELLE 2

AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN NACH GELDHALTENDEM SEKTOR UND ART: FEBRUAR 2013
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		FEBR. 2013	DEZ. 2012	JAN. 2013	FEBR. 2013	DEZ. 2012	JAN. 2013
AUFGLIEDERUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN							
Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)	8 323	15	43	29	4,4	4,5	4,3
(1) Einlagen privater Haushalte ^(c)	5 351	16	23	28	4,4	4,3	4,4
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2 399	9	11	32	4,3	4,8	6,2
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	974	-1	5	-8	3,7	2,2	0,1
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 970	9	7	6	5,4	5,4	5,3
(1.4) Repogeschäfte	9	-1	0	-2	-54,2	-52,6	-57,5
(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	1 650	7	16	12	4,7	5,5	5,7
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1 137	2	12	8	10,3	11,3	11,1
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	407	4	-1	2	-8,5	-9,2	-8,8
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	91	0	0	2	13,2	15,4	17,6
(2.4) Repogeschäfte	15	0	5	0	-25,9	1,0	8,8
(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen ^(d)	806	18	4	-12	2,1	3,0	1,4
(3.1) Täglich fällige Einlagen	474	-5	3	3	14,7	14,8	13,4
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	236	19	-1	-8	-15,4	-13,6	-15,5
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	15	1	0	0	-13,5	-4,4	-2,7
(3.4) Repogeschäfte ^(d)	82	3	2	-7	3,4	1,6	-2,9
(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	213	0	2	2	7,8	7,0	1,7
(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	302	-25	-3	-1	9,0	5,0	4,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: FEBRUAR 2013**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %^(a))

	DEZEMBER 2012	JANUAR 2013	FEBRUAR 2013
(1) M1	3,3	3,3	3,6
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,2	0,1	0,1
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,1	3,2	3,4
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,8	0,7	0,3
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	-0,6	-0,5	-0,8
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	3,5	3,5	3,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3 NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: FEBRUAR 2013**

SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		FEBR. 2013	DEZ. 2012	JAN. 2013	FEBR. 2013	DEZ. 2012	JAN. 2013
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3 ^(c)							
(1) Kredite an private Haushalte^(d) <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	5 249	0	6	2	0,5	0,5	0,5
	-	-4	2	0	0,7	0,4	0,4
(1.1) Konsumentenkredite	597	0	-1	-3	-2,9	-3,1	-3,3
(1.2) Wohnungsbaukredite	3 839	3	8	6	1,3	1,4	1,4
(1.3) Sonstige Kredite	814	-4	-1	-1	-0,7	-1,1	-1,1
Darunter: Einzelunternehmen ^(f)	417	4	-2	-1	-1,5	-1,7	-1,8
(2) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	4 513	-47	-8	-9	-2,3	-2,5	-2,6
	-	-16	-8	2	-1,3	-1,5	-1,4
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 133	0	-4	8	0,1	-0,5	0,4
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	784	-11	-3	-4	-5,3	-4,9	-5,2
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 595	-35	-1	-12	-2,3	-2,5	-3,0
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(g)	971	21	-8	4	1,0	-1,4	-0,5
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	92	1	4	0	-2,2	7,3	9,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.